



Gemeinde See
Au 220
6553 See

☎ 05441/8203
✉ gemeinde@see.tirol.gv.at

See, am 07.04.2022

Betreff: GRS 03/2022

K U N D M A C H U N G

zu der am Mittwoch, den 06.04.2022, im Gemeindeamt See
stattgefundenen öffentlichen Gemeinderatssitzung:

ANWESENDE:

Bgm. Michael Zangerl
Bgm.-Stellv. Hubert Zangerl
GV Norbert Tschiderer
Bernhard Spiss
Walter Seiwald
Raimund Narr
Viktoria Mussak
GV Thomas Siegele
Roland Burger
Peter Juen
Ewald Narr
GV Stefan Juen
Leonhard Schmid

Vertreter der WLK: DI Daniel Kurz (Gebietsbauleiter)
DI Patrick Siegele (Projektant)

Schriftführer: Roswitha Schmid

Mit folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Projektvorstellung Verbauung Istanzbach durch Vertreter der WLK Sektion Tirol
3. Beratung und Beschlussfassung Gemeinde-Interessentenanteil Verbauungsprojekt Istanzbach
4. Anträge, Anfragen und Allfälliges

ERLEDIGUNG:

zu Punkt 1:

Um 19 Uhr eröffnet der Bürgermeister die Gemeinderatssitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu Punkt 2:

Die Vertreter der WLV stellen mittels einer Powerpoint-Präsentation das Projekt „Verbauung Istalanzbach“ vor.

Die Wildbach- und Lawinerverbauung wird immer auf Antrag der Gemeinde tätig.

Der Antrag wurde am 14.09.2018 gestellt.

Die Finanzierungsverhandlung war am 11.11.2021.

Die Finanzierung erfolgt von Bund, Land und Interessenten (=Gemeinde).

Im Jahr 2017 erfolgte eine Untersuchung der Bauwerke am Istalanzbach.

Folgende Mängel wurden dabei festgestellt:

- Balkenverschluss ist überlastet
- fehlende Abflussektion
- innere Standsicherheit ist nicht gegeben
- rechnerische Standsicherheit der geschütteten Dämme ist nicht gegeben

Ein großes Problem ist im Bereich PIFANG die Hangrutschung Richtung Istalanzbach.

Voraussichtliche Kosten für die Verbauung Istalanzbach: 18 Millionen Euro

Ablauf der Verbauung:

1. Entwässerung / forstliche Maßnahmen
2. Geschiebebindung im Einzugsgebiet
3. Ertüchtigung Unterlaufgerinne
4. Neubau Rechensperre, Einlauf- und Vorsperre sowie Murbrecher
5. Mittellaufstaffelung (15 Sperren)
6. Flächenhafte Maßnahmen

Für das Jahr 2022 sind noch folgende Maßnahmen im Einzugsgebiet geplant:

- Waldausstattung
- Verlegung Drainagen
- Aufforstung

zu Punkt 3:

Bei der Finanzierungsverhandlung am 11.11.2021 wurde folgender Aufteilungsschlüssel beschlossen:

59 % Bund

20 % Land

7 % Landesstraße Tirol

14 % Interessentenanteil = Gemeinde

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde See beschließt **einstimmig** die Übernahme der Kosten des Interessentenbeitrages für die Verbauung Istalanzbach.

zu Punkt4: Anträge, Anfragen und Allfälliges

In der Gemeinde See ist die erste Flüchtlingsfamilie aus der Ukraine eingetroffen. Frau Tatulinska Renata hat der Familie eine Ferienwohnung zur Verfügung gestellt. Das Ehepaar Lebediev hat drei minderjährige Kinder.

Schutzweg im Ortsbereich: Abklärung welche Voraussetzungen es für die Errichtung braucht. Gewünschter Standort ist vor dem Gemeindehaus.

Projekt „Furglerblick“: Am 07.04.2022 ist der Termin für die letzte Hürde - die naturschutzrechtliche Verhandlung - angesetzt.

Schafbad am 29. April 2022: Durch die Deponie besteht derzeit keine Wegverbindung zum Schafbad. Eine Alternative zum Schafbad wäre die Impfung. Kosten pro Impfung: EUR 4,00. Ungefähr 200 Tiere müssten geimpft werden.

Gemeindeeinsatzleitung: Aufgrund der Neuwahl des Gemeinderates muss auch die Gemeindeeinsatzleitung neu konstituiert werden.

GV Juen Stefan: Schneeräumung Kirchplatz

Bei der Schneeräumung wurde der Schnee im Bereich „Brunnenloch“ abgelagert. Da der Platz nicht asphaltiert ist wurde sein Grundstück auch mit Kies verunreinigt.

Schneestangen: Sollen noch vor Ostern eingesammelt werden.

Ende der Sitzung: 20 Uhr 50

Für die Richtigkeit:
Roswitha Schmid

Bürgermeister:
Michael Zangerl

Angeschlagen am: 08.04.2022

Abgenommen am: 25.04.2022